

Mee(h)r als nur Studieren

Wer eine traditionsreiche Universität und den Mut zu Innovationen gleichermaßen zu schätzen weiß, ist an unserer Universität in der jungen und lebendigen Hansestadt Rostock richtig.



Stellenausschreibung P 1/2021

Die Universität Rostock bietet Ihnen eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Hochschule in einer lebendigen Stadt am Meer.

An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Institut Chemie, Arbeitsgruppe für Analytische Chemie besetzen wir vorbehaltlich der Mittelzuweisung zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer des Projektes „*Thermische Analyse-Ionenmobilität gekoppelt mit Massenspektrometrie für Charakterisierung von Aerosolen (TIMSAC)*“ bis zum 31.01.2024 die folgende Stelle:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) (EG 13 TV-L, Teilzeitstelle mit 26 Std/Woche, befristet, Qualifizierungsstelle)

Aufgabengebiet

- Forschungsarbeiten im DFG-ANR geförderten internationalen Forschungsvorhaben „Thermischen Analyse-Ionenmobilität gekoppelt mit Massenspektrometrie für die Charakterisierung organischer Aerosole“ (TIMSAC) mit dem Ziel der wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion)
- Entwickeln einer Kopplungstechnik des thermisch-optischen Kohlenstoffanalysators mit einem hochauflösenden Massenspektrometer sowie von Methoden zur Derivatisierung von Aerosolextrakten und -filterproben
- Untersuchen verschiedener Aerosolproben mit Hilfe der entwickelten Methoden
- Anwenden diverser Ionisierungstechniken mit Fokus auf dem Atmosphärendruck chemischer Ionisierung und Photoionisierung
- umfassendes Dokumentieren des Projektfortschritts und Publizieren der Forschungsergebnisse sowie Mitwirken an wissenschaftlichen Veröffentlichungen

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder vergleichbarer Abschluss) der Chemie, Physik oder vergleichbarem Studiengang mit vertieften Kenntnissen in analytischer Chemie und physikalischen Messmethoden mit mindestens gutem Ergebnis
- Kenntnisse der analytischen Chemie im Bereich der Massenspektrometrie und Chromatographie sind erforderlich
- Erfahrungen im Bereich der chemischen Analytik von Umweltproben sowie Grundkenntnisse der Programmierung mit C++, Python, MATLAB sind wünschenswert

- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft, ernsthaft und engagiert an einem Vorhaben der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion) zu arbeiten
- sehr gute Team- und Kommunikationsfähigkeit mit der Bereitschaft der internationalen und -disziplinären Zusammenarbeit

Wir bieten

- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Vergütung mit Entgeltgruppe 13 bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen
- eine individuelle Zuordnung der tariflichen Erfahrungsstufe unter Berücksichtigung Ihrer bisherigen Berufserfahrung
- Möglichkeit des mehrwöchigen Austausch zum französischen Projektpartner (Rouen, Normandie) bei Vorlage der reiserechtlichen Voraussetzungen
- 30 Tage Jahresurlaub und Jahressonderzahlung; zusätzliche Altersvorsorge (VBL)
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- vielfältige Angebote für die Gesundheitsförderung und zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bspw. durch unser Familienbüro oder unser Gesundheitsmanagement *URgesund*
- Vielzahl an Weiterbildungsmöglichkeiten, u.a. Sprachkurse, IT-Kurse, Seminare zur beruflichen Weiterentwicklung
- vergünstigte Teilnahme am umfangreichen Angebot des Hochschulsports

Wir als Arbeitgeber

Chancengleichheit ist uns wichtig. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Wir streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bestärken deshalb einschlägig qualifizierte Frauen sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (1) WissZeitVG.
Bei Beschäftigten aus dem Schuldienst prüfen wir die Möglichkeit einer Abordnung.

Auf Wunsch kann der Personalrat zum Auswahlverfahren hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **31. Januar 2021** mit dem Betreff „**Ausschreibung P 1/2021 - Name, Vorname**“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten E-Mail-Adresse sowie im PDF-Format als eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen [Datenschutzvorschriften](#) erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer E-Mail an uns unverschlüsselt erfolgt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Institut für Chemie Herr Prof. Dr. Ralf Zimmermann
Personalservice Frau Elisa Lehmann / Tel. 0381/498-1282



charta der vielfalt

